



# **29. Deutsche Meisterschaft im Ultraleichtfliegen**

**vom 10. bis 13. Mai 2018**  
**auf dem Flugplatz Jena-Schöngleina EDBJ**

**Veranstalter:** DAeC e.V., Deutscher Aeroclub,  
Braunschweig, Bundeskommission  
Ultraleicht, in Zusammenarbeit mit

DULV e.V., Deutscher  
Ultraleichtflugverband, Großerlach-  
Morbach

**Ausrichter:** Bundeskommission Ultraleicht DAeC  
**Wettbewerbsleiter:** Michael Kania  
**Kontakt:** kania.michael@tutanota.com

**Organisation:** Verkehrslandeplatz Jena-Schöngleina  
**Ansprechpartner vor Ort:** Wolfgang Kuhnert  
**Kontakt:** wolfgang.kuhnert@edbj.de  
**Telefon:** 0172-517 5701  
**Weitere Informationen:** www.edbj.de

**Anschrift:**  
Verkehrslandeplatz Jena-Schöngleina GmbH  
Flugplatz 1  
07646 Schöngleina



## Programm der 29. Deutschen Meisterschaft im Ultraleichtfliegen 2018

Montag	07.05.2018	Ganztägig 09:00 bis 20:00	- Anreise - Freies Training - Registrierung der Teilnehmer
Dienstag	08.05.2018	Ganztägig 09:00 bis 20:00	- Anreise - Freies Training - Registrierung der Teilnehmer
Mittwoch	09.05.2018	Ganztägig 09:00 bis 20:00	- Anreise - Freies Training - Registrierung der Teilnehmer
Donnerstag	10.05.2018	13:45 Uhr  14:00 Uhr 14:30 Uhr	- Ende der Registrierung  - Eröffnung - Briefing und Beginn der Meisterschaft mit einer Aufgabe
Freitag	11.05.2018	07:30 Uhr	- Briefing - Anschließend Wertungsflüge
Samstag	12.05.2018	07:30 Uhr  20:00 Uhr	- Briefing - Anschließend Wertungsflüge - Geselliger Abend
Sonntag	13.05.2018	07:30 Uhr  11:00 Uhr 15:00 Uhr	- Briefing - Anschließend ggf. Wertungsflüge - Siegerehrung - Ende der Meisterschaft

**Kurzfristige Änderungen des Ablaufs und der Zeiten sind möglich!**



# 1. Allgemeine Regeln

- 1.1 Die Regeln der 29. Deutschen UL-Meisterschaft sind an die allgemeinen Regeln der FAI für nationale und internationale Wettbewerbe angelehnt. Der Sporting Code, Sekt. 10 der FAI ist die Grundlage für die Wettbewerbsaufgaben. Die Meisterschaft ist für fünf Klassen vorgesehen:  
Dreiachser einsitzig geflogen (AL1), Dreiachser doppelsitzig geflogen (AL2), Trike einsitzig geflogen (WL1), Trike doppelsitzig geflogen (WL2), Tragschrauber (GL). Zweisitzige UL dürfen in den Klassen AL1 und WL1 gemeldet werden, wenn sie einsitzig geflogen werden.
- 1.2 Die Deutsche Meisterschaft hat das Ziel, durch Wettbewerbsflüge mit verschiedenen Aufgaben unter sportlichen Gesichtspunkten einen Sieger in jeder Klasse zu ermitteln und Auswahlkriterien für die Zusammensetzung des Deutschen Teams bei den folgenden internationalen Meisterschaften zu liefern. Sie soll außerdem der Freundschaft und dem Erfahrungsaustausch zwischen den Pilotinnen und Piloten dienen.
- 1.3 Der Titel „Deutscher Meister“ wird nur vergeben, wenn mindestens drei Aufgaben in der jeweiligen Klasse durchgeführt und gewertet worden sind.
- 1.4 Eine Aufgabe ist dann gültig, wenn alle Teilnehmer einer Klasse die Möglichkeit hatten, zum Wettbewerbsflug zu starten.
- 1.5 Sieger ist der Pilot, der die höchste Punktzahl erreicht, die sich aus der Addition der Punkte aller Wettbewerbsaufgaben ergibt.
- 1.6 Wenn in einer Klasse nicht mindestens 4 deutsche Teilnehmer am ersten Wettbewerbstag starten, dann wird in dieser Klasse der Titel „Deutscher Meister“ nicht vergeben.
- 1.7 Wird die Mindestteilnehmerzahl in einer Klasse nicht erreicht, kann die Wettbewerbsleitung Klassen zusammenlegen.



## 2. Teilnahme

- 2.1** Teilnehmen können alle Piloten mit deutscher Staatsbürgerschaft die Mitglied im DAeC oder DULV sind (Ausnahme siehe 2.6), die eine gültige Lizenz besitzen, über ein Gerät mit gültiger Verkehrszulassung (VZ oder VVZ) verfügen, die gesetzlich vorgeschriebene Haftpflichtversicherung nachweisen können und das Startgeld bezahlt haben. Copiloten die nicht Mitglied im DULV oder DAeC sind, zahlen eine Anmeldegebühr von 70 Euro. Diese Gebühr gleicht eine Jahresmitgliedschaft in einem der Verbände DULV oder DAeC aus. Piloten müssen eine Flugerfahrung von mindestens 40 Stunden nach Scheinerhalt für das Muster nachweisen, mit dem sie starten. Bei doppelsitzigen ULs muss nur der Pilot eine gültige Lizenz und eine Passagierflugberechtigung besitzen.
- 2.2** Die Veranstaltung wird durchgeführt, wenn bis zum Anmeldeschluß mindestens 12 feste Anmeldungen beim Wettbewerbsleiter eingegangen sind. Darunter entscheidet der Wettbewerbsleiter über die Durchführung. Die maximale Teilnehmerzahl ist 25, darüber entscheidet der Wettbewerbsleiter über die Teilnahme. Über die Berücksichtigung von Nachmeldungen entscheidet der Wettbewerbsleiter.
- 2.3** Schriftliche Anmeldungen werden ab sofort per Post oder als Scan per Email angenommen, Anmeldeschluss ist der **06. April 2018**. Die Meldegebühr beträgt 110 € für Einsitzer bzw. 140 € für Doppelsitzer und muss bis zum **13. April 2018** auf dem angegebenen Konto eingehen. Die Nachmeldegebühr für Meldungen nach dem **06. April 2018** beträgt 40 €. Wenn die Meisterschaft aufgrund höherer Gewalt abgebrochen werden muss, wird der nicht verwendete Teil der Meldegebühr erstattet.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und nur akzeptiert, wenn die Meldegebühr voll bezahlt ist. Ein Anmeldeformular liegt dieser Ausschreibung bei. Die Anmeldung **und** die Haftungserklärung sind bis zum **06. April 2018** (Poststempel, Emaileingang) zu senden an:

Michael Kania  
Erlenweg 10a  
69190 Walldorf

Das Startgeld muss auf das Konto des DAeC

DE81270700240344499908  
BIC DEUTDEDB270  
Deutsche Bank Braunschweig  
Stichwort: DM-UL 2018

überwiesen werden.



- 2.4** Die Teilnehmer erkennen durch ihre Unterschrift auf dem Anmeldeformular die Wettbewerbsregeln und die daraus resultierenden Konsequenzen an und sie verpflichten sich, die einschlägigen Gesetze und Bestimmungen zu beachten.
- 2.5** Jedes Fluggerät wird der Wettbewerbsleitung vor Beginn des Wettbewerbs vorgestellt. Es muss während des gesamten Wettbewerbs als geschlossene Einheit geflogen werden. Komponenten dürfen nach einem Schaden nur mit Einverständnis der Wettbewerbsleitung gewechselt werden. Ein Verstoß führt zur Disqualifikation. Jeder Pilot muss bei Bedarf eine vom Veranstalter ausgegebene Startnummer an seinem Luftsportgerät anbringen.
- 2.6** Die Deutsche Meisterschaft ist offen für UL-Piloten aus den Nachbarländern. Der gemeldete Pilot muss Mitglied seines nationalen Verbandes sein. Generell gelten die Regeln dieser Ausschreibung. Besondere Fristen, Gebühren, Wertungen oder Einschränkungen für Teilnehmer aus einem Nachbarland werden in einer gesonderten Ausschreibung den interessierten Piloten zur Verfügung gestellt. Die Wettbewerbssprache ist deutsch. Die Ausschreibung bei Bedarf bitte beim Wettbewerbsleiter per Email anfordern.



### 3. Organisation

- 3.1 Der Wettbewerbsleiter hat die generelle organisatorische und luftrechtliche Verantwortung für die Veranstaltung. Er hat das Recht, Wettbewerbsteilnehmer auszuschließen, wenn sie die Wettbewerbsregeln oder die allgemein geltenden Bestimmungen missachten oder offensichtliches Fehlverhalten an den Tag legen.
- 3.2 Schiedsrichter unterstützen und beraten den Wettbewerbsleiter. Mit ihm zusammen wickeln sie die Wettbewerbsaufgaben ab. Sie werden vom Wettbewerbsleiter bestimmt.
- 3.3 Eine Beschwerde ist die Aufforderung eines Wettbewerbsteilnehmers, eine organisatorische Angelegenheit oder Wertung zu untersuchen, mit der er nicht einverstanden ist. Darüber befindet die Jury (Wettbewerbsleiter, zwei Schiedsrichter und der Auswerter). Bei Ablehnung der Beschwerde kann der Wettbewerbsteilnehmer einen Protest anmelden.  
Er muss schriftlich und mit einer Protestgebühr von 50 € dem Wettbewerbsleiter übergeben werden und ist nur bis spätestens drei Stunden nach Bekanntgabe des Ergebnisses der betreffenden Aufgabe zulässig. Über den Protest entscheidet der Vorstand der Ultraleichtkommission des DAeC mit Mehrheit nach Anhörung der Betroffenen. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, wenn dem Protest stattgegeben wird.
- 3.4 Die Korrektur von falschen Berechnungen, Übertragungs- oder Auswertungsfehlern ist jederzeit möglich, spätestens jedoch bis drei Stunden nach dem das Ergebnis der letzten Wettbewerbsaufgabe der Meisterschaft veröffentlicht worden ist.



## 4. Durchführung

- 4.1 Der Pilot ist eigenverantwortlich und verpflichtet, für das Gerät und die Flüge die einschlägigen Gesetze und Bestimmungen einzuhalten.
- 4.2 Bei der Registrierung muss der Pilot alle erforderlichen persönlichen und zum Fluggerät gehörenden Dokumente und sein Wettbewerbsgerät vorweisen können.
- 4.3 Die Teilnahme am Briefing ist für jeden Piloten und Copiloten Pflicht. Nicht-Teilnahme führt zur Disqualifikation für die entsprechende Aufgabe. Ausnahmen können durch den Wettbewerbsleiter genehmigt werden.
- 4.3a Die Flugvorbereitung zu einem Navigationsflug beginnt unmittelbar nach dem Briefing. Die Vorbereitungszeit wird vom Wettbewerbsleiter festgelegt. Während der Vorbereitungszeit darf der Vorbereitungsraum nur ohne Vorbereitungsunterlagen und nach Abmeldung bei der Leitung verlassen werden.
- 4.4 Flugsicherheitsforderungen, die beim Briefing bekannt gegeben werden, haben den Status von Wettbewerbsregeln.
- 4.5 Während des Wettbewerbs sind Navigationshilfen, wie zum Beispiel Satellitennavigationsgeräte, Mobiltelefone, Smartphones und Tablet-PCs nicht erlaubt. Mitgeführte Geräte und fest eingebaute Systeme werden von der Wettbewerbsleitung vor dem Wettbewerbsflug versiegelt, oder müssen vom Piloten nachweisbar für die Dauer des Wettbewerbs außer Betrieb genommen werden.
- 4.6 Der Wettbewerbsleiter kann den Wettbewerb unterbrechen, nachdem bereits Starts stattgefunden haben, falls die Fortsetzung gefährlich wäre. Ist die Unterbrechung zu lang, muss die Aufgabe neutralisiert werden.
- 4.7 Die Ergebnisse der Meisterschaft sind endgültig, nachdem die Jury ihre Aufgabe abgeschlossen hat.
- 4.8 Alle Teilnehmer werden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Der Erste, Zweite und Dritte einer jeden Klasse wird mit einem Pokal ausgezeichnet.
- 4.9 Für die Bestplatzierten sind Sachpreise vorgesehen.



## 5. Aufgaben

- 5.1** Die Hauptaufgabe besteht aus Navigationsflügen mit einem oder mehreren Wendepunkten. Zwischenlandungen können eingeplant werden. Die Navigationsflüge können einzeln oder kombiniert folgende Aufgaben enthalten:
- Navigation mit dem Finden von Wendepunkten und Identifizieren von Fotos oder ausgelegten Zeichen,
  - Pünktlichkeit mit der Einhaltung von vorher angegebener Reisegeschwindigkeit oder Überflugzeit,
  - Präzision (Ziellandungen mit und ohne Motorkraft, Start über ein Hindernis).

## 6. Wertung

- 6.1** Eine Wertung wird stets mit der nächsten ganzen Zahl ausgedrückt. Alle Entfernungen werden auf volle Kilometer aufgerundet. Strafpunkte werden bei jeder Aufgabe nach Abschluss der Wertung abgezogen.
- 6.2** Ein Teilnehmer, der nicht gestartet ist, wird mit 0 Punkten gewertet und in der Wertungstabelle mit der Bezeichnung DNS (did not start) versehen. Ein disqualifizierter Pilot wird mit der Bezeichnung DSQ (disqualified) in der Wertungstabelle versehen.
- 6.3** Ein Pilot, der nicht zur im Briefing vorgegebenen Zeit startbereit ist, erhält 100 Punkte Abzug. Er rutscht in der Startreihenfolge an den Schluss. Falls er 5 Minuten nach dem letzten UL nicht gestartet ist, wird die Aufgabe für ihn mit 0 Punkten gewertet.
- 6.4** Eine negative Punktzahl ist nicht vorgesehen.
- 6.5** Aufsetzpunkt bei Ziellandungen ist die Stelle, an der das Hauptfahrwerk die Landebahn berührt. Bodenberührung des Hauptfahrwerks außerhalb des Ziellandefeldes wird mit 0 Punkten gewertet.
- 6.6** Wird während eines Navigationsfluges eine ungeplante Außen- oder Zwischenlandung eingefügt, wird dieser Flug für das Team mit 0 Punkten gewertet.





- 6.7** Wenn nicht anders erläutert, ist nur ein Start pro Aufgabe erlaubt. Auf jeden Fall darf die Aufgabe nur einmal geflogen werden. Wenn ein Pilot aus Sicherheitsgründen oder bei einer Fehlfunktion des Loggers innerhalb von 5 Minuten zum Platz zurückkehrt und landet, ist ein Wiederstart ohne Punktabzug erlaubt. Der Pilot darf auf keinen Fall von dem erneuten Start einen Vorteil bei der Aufgabe haben.
- 6.8** Für die Auswertung von Navigationsaufgaben werden nur die Teile des Fluges berücksichtigt, die vom Logger erfasst wurden.



## Organisation am Flugplatz

### **Betankung**

Super 98 und AVGAS an der Flugplatztankstelle verfügbar, Tagespreise.

### **Camping**

Campen ist am Flugplatz nach vorheriger Anmeldung (Bitte auf dem Anmeldebogen ankreuzen) möglich. Stromversorgung (230 V/AC) im Bereich des Campingplatzes ist vorhanden (Kabeltrommeln mitbringen). Die Kosten für das Camping mit Wohnmobil, Wohnwagen oder Zelt betragen (Erwachsener 7,- €, bis 21 Jahre 4,- €, bis 7 Jahre 0,- €) pro Person und Nacht. Die Nutzung der sanitären Anlagen (Duschen, WC) ist inklusive.

### **Verpflegung**

Erfolgt in der Gaststätte „Fliegerhorst“ direkt am Flugplatz.

(E-Mail: [captain@gaststaette-fliegerhorst.de](mailto:captain@gaststaette-fliegerhorst.de))

Tel./Fax: +49 (0) 36428 40414)

Ab Montag dem 07. Mai hängt ein Speiseplan für die ganze Woche aus (Mittag und Abendessen). Jeder Teilnehmer kann sich bei der Registrierung für die Mahlzeiten anmelden. Die jeweiligen Gerichte sowie die Preise für Mittag- und Abendessen können dem Speiseplan entnommen werden.

Frühstück ist für DM Camper am Flugplatz und die Wettbewerbsleitung nach vorheriger Anmeldung zum Preis von 7 Euro möglich. Auch hierzu hängt bei der Registrierung eine Liste aus.

### **Landegebühren**

Die reguläre Landegebühr beträgt 4,- € für UL. Die Landungen im Rahmen der Wettbewerbsaufgaben sind mit der Anmeldegebühr abgedeckt. Für Landungen außerhalb der Wettbewerbsaufgaben fallen auch an Wettbewerbstagen die Landegebühren an.

### **Abstell- und Hallenplätze für Wettbewerbs UL**

Stellplätze in Freien für die am Wettbewerb teilnehmenden UL stehen kostenfrei zur Verfügung. Hallenplätze sind sehr beschränkt vorhanden. Bei Bedarf Bitte unbedingt vorher bei nachfolgenden Betreibern anfragen:

FLUMAG: Tel. 0151-56193470, E-Mail: [info@flumag.de](mailto:info@flumag.de)

Take Wings: Tel. 036428-40682, E-Mail: [info@takewings.de](mailto:info@takewings.de)



29. Deutsche  
Meisterschaft im UL-Fliegen  
Flugplatz Jena-Schöngleina EDBJ  
10.-13.5.2018



## 29. Deutsche UL-Meisterschaft vom 10. bis 13. Mai 2018 in Jena-Schöngleina

### Anmeldung zur Wettbewerbsteilnahme (Pilot)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

geb.: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Flugerfahrung UL: \_\_\_\_\_ Std.

Luftsportgeräteführer Nr.: \_\_\_\_\_

vom: \_\_\_\_\_ gültig bis: \_\_\_\_\_ ausgestellt vom ( ) DAeC, ( ) DULV

Mitglied im DAeC: ( ) Landesverband:

Mitgliedsnummer DULV:

Ich starte in der Klasse:

- ( ) WL1 (gewichtskraftgesteuert einsitzig)      ( ) WL2 (gewichtskraftgesteuert zweisitzig)  
( ) AL1 (aerodynamisch gesteuert, einsitzig)      ( ) AL2 (aerodynamisch gesteuert, zweisitzig)  
( ) GL (Tragschrauber)

Flugzeug-Typ: \_\_\_\_\_ Motor-Typ: \_\_\_\_\_ D - M \_\_\_\_\_

Die Meldegebühr beträgt 110 € für Einsitzer bzw. 140 € für Doppelsitzer.  
Die Nachmeldegebühr für Meldungen nach dem 13.04.2018 beträgt 40 €.

Meldeschluss: 06. April 2018

( ) Wir möchten am Flugplatz mit ( ) Personen im Wohnmobil/Wohnwagen/Zelt campen.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



## **29. Deutsche UL-Meisterschaft vom 10. bis 13. Mai 2018 in Jena-Schöngleina**

### **Haftungserklärung (Pilot)**

Der Teilnehmer erklärt mit der Abgabe dieser Erklärung, dass er, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, auf alle Schadenersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter und Ausrichter sowie gegenüber deren Organen und Erfüllungsgehilfen verzichtet. Dieser Verzicht gilt nicht soweit und in der Höhe, als die Ersatzpflichtigen durch eine Versicherung gedeckt sind.

Der Teilnehmer erklärt ferner, dass er die Regeln der Ausschreibung in allen Punkten anerkennt. Soweit der Teilnehmer mit einem im fremden Eigentum stehenden Flugzeug an dem Wettbewerb teilnimmt, erklärt der Eigentümer des Flugzeuges, dass er mit der Haftungsbeschränkung für Ansprüche wegen eines Schadens an seinem Flugzeug einverstanden ist.

---

Ort, Datum, Unterschrift des Wettbewerbsteilnehmers

---

Ort, Datum, Unterschrift des Flugzeug-Eigentümers



## 29. Deutsche UL-Meisterschaft vom 10. bis 13. Mai 2018 in Jena-Schöngleina

### Anmeldung zur Wettbewerbsteilnahme (Copilot)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

geb.: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Pilot: \_\_\_\_\_ UL-Kennzeichen: \_\_\_\_\_

Mitglied im DAeC ( ) Landesverband \_\_\_\_\_

Mitglied im DULV, Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_

Copiloten die nicht Mitglied im DULV oder DAeC sind, zahlen eine Anmeldegebühr von 70 Euro. Diese Gebühr gleicht eine Jahresmitgliedschaft in einem der Verbände DULV oder DAeC aus. Für die Anmeldegebühr gelten die gleichen Fristen und Bankdaten wie oben angegeben.



## **29. Deutsche UL-Meisterschaft vom 10. bis 13. Mai 2018 in Jena-Schöngleina**

### **Haftungserklärung (Copilot)**

Der Teilnehmer erklärt mit der Abgabe dieser Erklärung, dass er, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, auf alle Schadenersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter und Ausrichter sowie gegenüber deren Organen und Erfüllungsgehilfen verzichtet. Dieser Verzicht gilt nicht soweit und in der Höhe, als die Ersatzpflichtigen durch eine Versicherung gedeckt sind.

Der Teilnehmer erklärt ferner, dass er die Regeln der Ausschreibung in allen Punkten anerkennt. Soweit der Teilnehmer mit einem im fremden Eigentum stehenden Flugzeug an dem Wettbewerb teilnimmt, erklärt der Eigentümer des Flugzeuges, dass er mit der Haftungsbeschränkung für Ansprüche wegen eines Schadens an seinem Flugzeug einverstanden ist.

---

Ort, Datum, Unterschrift des Wettbewerbsteilnehmers (Copilot)



## Checkliste für die Anmeldung und Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Ultraleichtflug

1. Anmeldeformulare ausfüllen
  - a. Anmeldung zur Wettbewerbsteilnahme (Pilot) ( )
    - i. Mitgliedschaft im Verband DULV oder DAeC angeben ( )
    - ii. Camping mit Zelt oder Wohnwagen angeben ( )
  - b. Haftungserklärung (Pilot) ( )
    - i. Ggf. Unterschrift des Flugzeugeigentümers einholen ( )
  - c. Anmeldung zur Wettbewerbsteilnahme (Copilot) ( )
    - i. Mitgliedschaft im Verband DULV oder DAeC angeben ( )
  - d. Haftungserklärung (Copilot) ( )
2. Ausgefüllte Anmeldeformulare müssen bis zum 06. April 2018 der Wettbewerbsleitung vorliegen, per Email Anhang oder Briefpost. ( )
3. Die Meldegebühr muss bis zum 13. April 2018 auf das oben angegebene Konto eingegangen sein. ( )
4. Die Gültigkeit der Flugzeug- und Pilotenpapiere vor der Anreise prüfen und ggf. aktualisieren, z.B. Versicherungsnachweis. ( )

### Wichtige Termine:

- 06. April 2018 Anmeldeschluss
- 13. April 2018 spätester Eingang der Anmeldegebühr
- 10. Mai 2018 Beginn der Deutschen Meisterschaft im UL Fliegen
- 13. Mai 2018 Ende der Meisterschaft

Wer zur diesjährigen UL-DM einen Neuling mitbringt (Erstteilnahme) erhält im Anschluss an die UL-DM einen Nachlass von 40 Euro auf die Anmeldegebühr. Es zählt die Anmeldung und der Eingang der Anmeldegebühr des Neulings.

### Kontakt:

Michael Kania  
Erlenweg 10a  
69190 Walldorf  
[kania.michael@tutanota.com](mailto:kania.michael@tutanota.com)  
+49177 6742233